



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Anfrage nach § 27 BezVG öffentlich CDU-Bezirksfraktion	Drucksachen-Nr.: 20-1872
	Datum: 28.08.2015 Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

Verkehrssicherheit nach Umgestaltung der südlichen Tangstedter Landstraße sicherstellen! (II)
Anfrage gem. § 27 BezVG

Sachverhalt:

Gemäß Drucksachen-Nr.: 20-0804, wurde die Umgestaltung der südlichen Tangstedter Landstraße bereits mehrfach thematisiert. Hierzu sind auch verschiedene Bürger/innen zu Wort gekommen, welche die Verkehrssicherheit im Bereich der Schutzstreifen bemängelt haben und weiterhin bemängeln. U.a. konnten die widerrechtlichen Zweit- und Mehrfachparkungen dem Anschein nach nicht unterbunden werden. Radfahrer nutzen zudem weiterhin die vorhandenen Radwege nicht ordnungsgemäß. Fußgänger sind weiterhin einer Gefährdung durch entgegenkommende Radfahrer ausgesetzt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir das Bezirksamt und die zuständige Behörde,

1. Welche kritischen Verkehrssituationen im o.g. Bereich sind seit Januar 2015 vorgekommen?

Die Direktion Polizeikommissariate und Verkehr nimmt zu den einzelnen Fragestellungen unter Einbeziehung des örtlich zuständigen Polizeikommissariats 34 wie folgt Stellung:

Zu 1.

Das zuständige Polizeikommissariat 34 konnte feststellen, dass im Einbahnstraßenteil der Tangstedter Landstraße am rechten Fahrbahnrand in Höhe der „Baumscheiben“ ordnungswidrig geparkt wurde. Der Durchgangsverkehr umfuhr diese Fahrzeuge regelmäßig unter Inanspruchnahme des gegenläufigen Radfahrstreifens. Für die Radfahrer konnten sich daraus kritische Verkehrssituationen ergeben. Hierüber lagen auch Hinweise von Verkehrsteilnehmern vor.

Darüber hinaus liegen keine weiteren Erkenntnisse vor.

2. Falls Unfälle entstanden sind, welche Anzahl und Art von Unfällen mit/ohne Radfahrern, sowie zu welchen Tageszeiten haben diese stattgefunden? (bitte nach Schweregrad auflisten)

3. Wo haben sich die Unfälle zugetragen? (bitte detailliert aufteilen)

Zu 2. und 3.

Polizeilich wurden 17 Unfälle ohne Radfahrbeteiligung bekannt, die alle in Zusammenhang mit dem ruhenden Verkehr (Ein- und Ausparken) stehen. Sie ereigneten sich im Zeitraum Februar bis Juli, dienstags bis samstags 10:00-20:00 Uhr.

Ein Unfall ereignete sich mit Radfahrbeteiligung. Hierbei hat am 28.03.2015, 20:50 Uhr ein Einbieger in die Tangstedter Landstraße einen gegenläufig fahrenden Radfahrer auf dem Radfahrstreifen übersehen.

4. Welche weiteren Maßnahmen wurden ergriffen, um eine ordnungsgemäße Verkehrssicherheit wieder herzustellen? (bitte detailliert darstellen)

Zu 4.

Durch die Straßenverkehrsbehörde des Polizeikommissariats 34 wurden im Bereich Tannenweg bis Kronstiege in Höhe der „Baumscheiben“ Haltverbote (Zeichen 283) angeordnet. Darüber hinaus hat die Polizei die Überwachung des ruhenden Verkehrs intensiviert.

Nach polizeilicher Einschätzung hat sich durch diese Maßnahmen ordnungswidriges Verhalten deutlich reduziert und die Verkehrssicherheit deutlich verbessert. Beschwerden / Hinweise wurden schon länger nicht geäußert.

Dr. Andreas Schott
CDU-Fraktionsvorsitzender

Nizar Müller
Martina Lütjens

Anlage/n:

2 Fotos